



Stippvisite

Anfang Juni hatte die IG Metall Osnabrück hohen Besuch in der Geschäftsstelle.

Jörg Hofmann, Erster Vorsitzender der IG Metall, war zu Besuch auf der Georgsmarienhütte und bei der Volkswagen Osnabrück GmbH. In den Betrieben ging es jeweils um Zukunftsprojekte.

Das Team der IG Metall Osnabrück wünscht einen schönen und erholsamen Urlaub.



TERMINE

Büro geschlossen

Am 10. August ist das Büro der Geschäftsstelle wegen einer Büroklausur geschlossen.

Beitragsanpassung

Ab dem 1. Juli werden die Mitgliedsbeiträge der Mitglieder im metallverarbeitenden Handwerk um 3,2 Prozent erhöht.

Die Mitgliedsbeiträge der Senioren und Seniorinnen werden ebenfalls entsprechend der Rentenerhöhung um 3,22 Prozent angepasst.

200 Profis für Mitbestimmung und gute Arbeit beim Betriebsräte-Empfang

Ende Mai trafen sich über 200 IG Metall-Betriebsräte zum Betriebsräteempfang in den Räumen des VfL Osnabrück, um den Start in die gemeinsame Wahlperiode einzuläuten. Das Treffen stand unter dem Motto »Gemeinsamer Austausch und Vernetzung«.

Für die IG Metall Osnabrück steht fest, dass durch die Betriebsratswahl die Schlagkraft in den Betrieben noch einmal verstärkt werden konnte. Das ist der hohen Wahlbeteiligung geschuldet.

Die Wahlbeteiligung konnte gesteigert werden und Listen mit rechten oder rechtspopulistischen Kandidaten, über die in den Medien spekuliert wurde, gibt es im Bereich der IG Metall Osnabrück nicht. Besonders stolz ist die IG Metall Osnabrück darauf, dass über 84 Prozent der Betriebsratsmitglieder Mitglied in der IG Metall sind.



Foto: IG Metall Osnabrück

In nur drei Betrieben war es zu Listenwahlen gekommen. Somit konnte die IG Metall nahezu überall die favorisierte Form der Persönlichkeitswahl durchsetzen, bei der die Beschäftigten die Kandidatinnen und Kandidaten direkt in den Betriebsrat entsenden.

Inhaltlich wurde der Empfang von Thorsten Gröger, Bezirksleiter der IG Metall Niedersachsen und Sach-

sen-Anhalt, gestaltet, der in seinen Ausführungen stark die politische Bedeutung der Betriebsräte in den Vordergrund stellte.

Thorsten Gröger gratulierte allen gewählten Kolleginnen und Kollegen zur Wahl. Er bedankte sich aber auch bei allen, die sich zur Wahl gestellt hatten und die mit ihrer Wahlbeteiligung den Betriebsrat mit einem starken Mandat ausgestattet haben.

Schwerbehindertenvertretungen (SBV) wählen

Nur mit einer starken Stimme ausgestattet, können die Schwerbehindertenvertreter und -vertreterinnen die Interessen der Beschäftigten wirksam vertreten! In der Geschäftsstelle Osnabrück gibt es 21 Betriebe mit einer Schwerbehindertenvertretung (SBV). Von Anfang Oktober bis Ende November können die Gremien gewählt werden. Ähnlich wie bei der Betriebsratswahl organisiert ein Wahlvorstand die Wahl der SBV.

Die IG Metall Osnabrück organisiert mit Arbeit und Leben eine Wahlvorstandsschulung. Wer die Chancen auf eine gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Betrieb oder in der

Gute Arbeit
barrierefrei



Barrieren abbauen.

ist vielfältig, die meisten Formen der Behinderung sind nicht sichtbar. Offensichtliche Einschränkungen machen sogar nur einen sehr kleinen Teil aus. So ist ein Großteil der Behinderungen – nämlich 88 Prozent der Fälle – Folge einer Krankheit oder eines Unfalls.

Das Ziel der IG Metall ist eine inklusive Arbeitswelt, in der alle

Dienststelle erhöhen will, muss wählen gehen! Mit jeder Stimme wachsen die Möglichkeiten der Schwerbehindertenvertretung, gute Regelungen für alle Beschäftigten mit Behinderung durchzusetzen.

In Deutschland gelten rund 7,6 Millionen Menschen als schwerbehindert. Die Gruppe der Betroffenen

Menschen mit Beeinträchtigungen selbstverständlich und gleichermaßen sichere und gute Arbeitsbedingungen haben.

Um dieses Ziel zu erreichen, können die SBV einen wichtigen Beitrag leisten. Sie sind die betriebliche Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen.